

48329 Havixbeck

25.02.2021

Für die Anliegergemeinschaft LSG Schonebeck-Herkentrup, Havixbeck

An den Rat der Gemeinde Havixbeck,
vertreten durch den Bürgermeister der Gemeinde Havixbeck
Herrn Jörn Möltgen
An den Umweltausschuss der Gemeinde Havixbeck,
vertreten durch Herrn Dirk Eickmeyer

48329 Havixbeck
Rathausplatz

Hausbriefkasten

EINGEGANGEN
25. Feb. 2021
Gemeinde Havixbeck

Betr.: Heckenanpflanzung im Kreis Coesfeld
Hier : **Bürgerantrag** an den Rat der Gemeinde gem. Gemeindeordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Möltgen,

„30 km Hecken sollen, im Kreisgebiet, neu angepflanzt“ werden.
Über diese Planung freuen wir uns sehr,
Jedoch möchten wir Ihnen in dem Zusammenhang folgendes zur Kenntnis bringen:

Im **Landschaftsplan Baumberge Nord**, wird das **Landschaftsschutzgebiet Schonebeck-Herkentrup**, mit einer sehr hohen Schutzwürdigkeit eingestuft. (sh. Erläuterungen zum Bereich Herkentrup im Landschaftsplan)

Die systematische **Zerstörung des LSG Schonebeck-Herkentrup**, haben wir als Anlieger bereits am 5.12.2019 der Bezirksregierung angezeigt (sh. Dokumentation).

Diese hatte eine Begehung des Gebietes durch die UNB gefordert. Am 4.02.2021 hat diese Begehung nun, mit einem Jahr Verspätung, stattgefunden (sh. Unser Schreiben an Frau Ministerin Heinen-Esser).

Hiermit stellen wir folgenden Bürgerantrag:

Der Rat der Gemeinde möge sich zeitnah für die Wiederherstellung der landschaftsprägenden Elemente (u.a. Hecken, Kleingewässer, Gräben, Einzelbäume), im LSG Schonebeck-Herkentrup, einsetzen.

Angesichts der derzeitigen Diskussion zu Biodiversität und Biotopverbundsystemen, sowie Landschaftsschutz und Klimawandel, und unter dem Eindruck der Planung, im Kreisgebiet Coesfeld 30km Heckenneuanlage zu ermöglichen, gilt es:

Das Vorhandene zu bewahren und die Zerstörungen nicht zu tolerieren.

„**Biotopschutz vor Artenschutz und Artenschutz vor Klimaschutz**“, nur so ist Anpassung an den Klimawandel möglich.

(Grüne Artenschutzkonferenz in Münster 2019)

Mit freundlichen Grüßen

Für weitere Informationen stehen die Unterzeichner gerne zur Verfügung.
Anlage: Brief an das Ministerium MULNV